

St. Petri **Gemeindebrief**

September, Oktober, November 2025

St. Petri in einem anderen Licht



Foto: Axel Stellman

5,5 % Zinsen p. a.
für die ersten
500 Euro*

Für die Kleinsten mit den größten Träumen.

Reinwachsen? Rauswachsen? Mitwachsen!

Das Konto, das sich den Lebensphasen
Ihres Kindes anpasst.



EIN KONTO. VON ANFANG AN.

* Ab 500,01 Euro wird das Guthaben mit 0,50 % p.a. verzinst. Je Kind kann nur ein S-Young Start eröffnet werden.



Sparkasse
Harburg-Buxtehude

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

„Und was ist denn nun mit dem Kirchendach?“, fragen die Leute, als die Baustelle an St. Petri auffallend leise und ungeschäftig wirkt. Tatsächlich macht das Dachdecken über die Sommerwochen eine Pause, weil das Gerüst auch für andere Gewerke interessant ist. Die Zimmerleute gehen hinauf und inspizieren alle Dachbalken. Der Glaser kommt hinauf und ersetzt welche von den kleinen Scheiben, aus denen die obersten Fenster zusammengesetzt sind. Die Maurer kommen hinauf und bessern mit eigens angefertigten Maßziegeln das Mauerwerk aus.

Und eine, die das Gerüst gar nicht braucht, kommt auch. Die Sonne scheint ins offene Dach. Die Wetterschutzfolie ist kein Problem für ihre Strahlen. Als sie vor über hundert Jahren das letzte Mal ins Dach scheinen konnte, gab es solche Folien noch gar nicht.

Zum Fotografieren sind wir hier oben (siehe Titelbild). Die Gewölbe der Kirche liegen wie Hügel vor uns und die Aufhängung der Kronleuchter lässt an alte Theaterbühnentechnik denken. Alles erzählt von unzähligen Handgriffen aus etlichen Jahrhunderten. Und nun kommen wir mit unserer modernen Wetterschutzfolie, neuen Scheiben und Ziegeln.

„Weil ihr zum Herrn gehört, werdet auch ihr als Bausteine in diesen Tempel eingefügt“ (Epheser 2,22) – das schrieb mal jemand wie Paulus an die Gemeinde in Ephesus. „Ihr gehört dazu.“, das wollte der Schrei-

ber wohl sagen. Ich als Pastor habe ja am wenigsten Bau-Ahnung von allen. Aber trotzdem, im offenen Dach von St. Petri kann man sich gut als Baustein fühlen, der dazugehört, finde ich.

Stellen Sie sich vor, Sie sind einer der neuen Maßziegel im Gepäck der Maurer. Wo hätten Sie Ihren Platz in St. Petri? Welche Stelle wäre die richtige für Sie? Die Wetterseite des Turmes, hoch oben mit Blick übers Alte Land? Die Wand der Turmkapelle, wo sonntags der Kaffee duftet? Das Zierwerk am Brauthausportal, immer auf Augenhöhe mit den Besuchern? Oder wäre Ihr Platz am hohen Sockel des Altars, wo die Weihnachtssachen schlummern?

Für jeden Stein gibt es einen guten Ort im Bauwerk, auch wenn die einzelnen Steine sich gar nicht vorstellen können, wie sie zusammenpassen sollen. Für den Tempel, den der Briefschreiber meint, trifft das allemal zu: Wer die Gemeinschaft der Gläubenden bildet, ist für uns nicht zu erkennen. Dieser Tempel ist wie eine unsichtbare Kirche – mit Hoffnung als Mörtel und dem als Baumeister, auf den alle Hoffnung zuläuft.

Was St. Petri betrifft, da wissen wir natürlich schon, in welche Lücke welcher Stein hineinpasst – mal sehen, wie lange das Gerüst gebraucht wird! Aber ein offener Bau ist unsere Kirche trotzdem. Offen genug, dass ein bisschen unsichtbare Kirche sich darin ausbreiten kann.

Ihr Pastor Chris Hasemann

Neues aus dem Kirchenvorstand

Am 20. Juni sind die Mitglieder des Kirchenvorstandes im Kirchenbus nach Bad Bederkesa gefahren. Bis Sonntag Zeit zu haben und bis dahin auch nirgends sonst sein zu müssen, war hilfreich für uns alle. Mit einem sommerlichen Abendspaziergang startete unser Programm noch am Anreisetag. Der bewusst persönliche Horizont des Abends bereitete den Boden für die Fragen des Samstags: Was sind derzeit die Stärken und Schwächen der Petri-Gemeinde? Welche konkreten Handlungsfelder lassen sich daraus ableiten? Welches Bild ergibt sich, wenn wir diese Handlungsfelder nach empfundener Wichtigkeit ordnen? Mit den beiden Abstimmungssiegern haben wir uns intensiver beschäftigt: „Kita, Kinder und Jugend“ sowie die Zusammenarbeit mit der Paulus-Gemeinde.

In diesem Zusammenhang können wir heute schon freudig und leise eine Ankündigung machen: Im Laufe des Herbstes 2025 werden zwei Springer-Pastorinnen mit je 25 % beginnen, in der Petri-Gemeinde mitzuhelfen – mehr zu den beiden Kolleginnen und dem, was sie tun werden, im nächsten Gemeindebrief.

In Bederkesa wurde auch der Vorsitz des Kirchenvorstandes neu gewählt. Dr. Wolf-Dieter Syring erklärte seinen Rücktritt als Vorsitzender. Wir danken ihm für sein großes Engagement in turbulenten Zeiten und gönnen ihm sehr, sich nun flexibler aussuchen zu können, womit er sich als KV-Mitglied beschäftigt. Zum Beispiel bleibt er Vorsitzender des Friedhofsausschus-

ses. Wir freuen uns schon sehr! Neuer Vorsitzender des Kirchenvorstandes ist Pastor Chris Hasemann. Er wird auch den Vorsitz des Gemeindefachausschusses übernehmen und für den Kirchenvorstand die Verbindung zum Förderkreis Kirchenmusik Musica Viva e.V. halten. Dörte Joost lässt sich noch einmal als stellvertretende Vorsitzende in die Pflicht nehmen – ein großes Danke von uns allen auch dafür!

Der Superintendent ist kein Mitglied im Petri-Kirchenvorstand mehr, weil er wie fast alle SuperintendentInnen der Landeskirche fortan ausschließlich auf Ebene des Kirchenkreises angesiedelt ist. Seine Predigtstätte bleibt aber St. Petri. Wir freuen uns, mit Martin Krarup auch weiterhin in enger Verbindung zu stehen.

Eine letzte personelle Änderung betrifft Mia Strotmann. Sie hat ihr Amt niedergelegt und ist ebenfalls kein KV-Mitglied mehr.

Nach den vielen Details ist vielleicht eine Auflistung der Mitglieder des Kirchenvorstandes hilfreich: Maike Andrews, Chris Hasemann, Burkhard Herbers, Dörte Joost, Barbara Spies und Dr. Wolf-Dieter Syring.

Am Sonntag sind wir wieder abgefahren. Im Gepäck haben wir Ideen, die gemeinsame Mitte aus Andachten und Abendmahl, ein paar noch zu lösende Knoten fahren mit uns zurück – und das Gefühl guter Zusammenarbeit ist auch an Bord – so machen wir weiter.

*Pastor Chris Hasemann
im Namen des Kirchenvorstandes*

Wir nehmen Abschied

Am 29. Mai verstarb Sabine Völker-Wulf im Alter von 66 Jahren. Von 2010 bis 2022 war sie Küsterin unserer Gemeinde. Unaufgeregt und gewissenhaft arbeitete sie an St. Petri, einem Ort, an dem so viele Ansprüche zusammenlaufen. Wenn das Miteinander von Pfarramt, Kirchenmusik und Gottesdienstgemeinde komplex wurde, behielt sie die Ruhe und den Fokus auf ihr Amt. Sie hatte acht auf den Kirchenraum in verlässlicher, gründlicher und liebevoller Weise. Wie sehr sie St. Petri verbunden war, klingt heute noch in den Erinnerungen ihrer Kinder an. Auch wenn sie manchmal dazu Grund gehabt hätte, wurde ihr

selbst der Dienst an Feiertagen nicht zu viel. Wer mit ihr in Kontakt kam, erinnert sich an einen aufrichtigen und wahrnehmungsbegabten Menschen, der sich nicht in den Vordergrund stellte. So trug Sabine Völker-Wulf immer wieder zum Ausgleich bei. Dass sie ihr Küsterinnenamt aus gesundheitlichen Gründen aufgeben musste, fiel ihr schwer und der Kirchengemeinde auch. Mit Respekt und Anerkennung sehen wir auf die zwölf Jahre ihres Dienstes. Am 27. Juni haben wir Sabine Völker-Wulf unter Gottes Wort auf dem Ferdinandfriedhof bestattet. Unser Mitgefühl gilt ihren Kindern und allen, die um sie trauern.

Am 28. Mai verstarb Meta Schiebel im Alter von 89 Jahren. Sie war der St.-Petri-Kirchengemeinde ihr Leben lang eng verbunden. Über zwanzig Jahre war sie Mitglied im Gemeindebeirat. Weit länger arbeitete sie im Besuchsdienst für Zugezogene mit, war Teil des Helferkreises und nahm am Bibelkreis teil. Beim Kirchencafé war sie unentbehrlich – nicht nur bei größeren Anlässen wie zum Altstadt- und Weinfest. Sie war maßgeblich an den Aktionen zum dritten Advent, der Kalenderausstellung und dem Büchertisch beteiligt, die es über viele Jahre in St. Petri gab. Meta Schiebel sang in früheren Jahren im Chor und hat über Jahrzehnte kaum einen Gottesdienst versäumt. Stets saß sie zusammen mit ihrem Mann in einer der mittleren Bänke auf der Chorgelseite der Kirche. Selten verließ sie St. Petri, ohne noch

einen hilfreichen Handschlag getan zu haben: Sie sammelte Liedblätter aus den Bänken zusammen und ordnete die Gesangbücher. Gemeinsam mit ihrem Mann Wolfgang, den sie einst im Jugendkreis kennenlernte, feierte sie 2013 Goldene Hochzeit – schon damals ein halbes Jahrhundert St. Petri. Sechs Superintendenten, weit mehr PastorInnen und unzählige Baumaßnahmen erlebten sie mit. Wer Meta Schiebel kannte, weiß, wie sehr sie es liebte, ihren Alltag eng mit ihrer Familie und den Familien ihrer Kinder zu leben. Die St.-Petri-Kirchengemeinde ist dankbar, zu Meta Schiebels Familie gehört zu haben. Am 6. Juni haben wir sie unter Gottes Wort auf dem Ferdinandfriedhof bestattet. Ihren Hinterbliebenen gilt unser Mitgefühl.

*Für den Kirchenvorstand
Chris Hasemann*

Wann läutet es denn...?

Wer in den letzten Monaten hier und da St. Petris Geläut lauschen wollte, wurde öfter mal enttäuscht. Morgen-, Mittags- und Abendgeläute fielen plötzlich aus. Auch uns hat das überrascht. Eine Erklärung fanden Fachleute im alten Läutecomputer. Er ist das Gerät, an dem man einstellt, wann welche Glocke läuten soll, und er war defekt.

Ein zweites Problem bestand darin, dass der Antrieb für die mittlere der drei Petri-Glocken ausgefallen war. Wenn es läutete, dann immer ohne Glocke 2 – ein recht hohler Klang war die Folge, man konnte hören, dass da etwas fehlt.

Mittlerweile sind beide Probleme



(Foto: Heidi Krogall)

behooben. Ein neuer Glockenantrieb wurde installiert und ein neuer Läutecomputer auch. Sie können sich wieder aufs Petri-Geläut verlassen und seinen Klang genießen.

Pastor Chris Hasemann

**WILLKOMMEN IM
HAUS BUCH & PAPIER**

- Buchbestellungen innerhalb von 24 Stunden
- Extra- und Sammelbestellungen
- Große Auswahl an Kinderbüchern
- Gravuren für Schreibgeräte
- Fachkundige Beratung
- Lounge Ecke zum Schmökern

Ernst Stackmann GmbH & Co. KG
Haus BUCH & PAPIER
Lange Straße 35
21614 Buxtehude
www.stackmann.de

Es tut sich was im Kirchenbüro ...

Eigentlich muss es heißen: Sie tut etwas im Kirchenbüro und zwar eine ganze Menge! Sie heißt Antje Hille und ist seit Februar die gute Seele in der Hansestraße 1.



in Pisa den Horizont zu erweitern. Mit dem Schwerpunkt „Wirtschafts- und Humangeographie“ bekam sie Einblicke in das volkswirtschaftliche Denken und die Landschaftsplanung, und dies wiederum wurde zu einer Brücke zu Beratungsunternehmen, die große Firmen bei der Frage nach geeigneten Standorten beraten hat.

Nach etlichen Jahren in Hamburg bezog Antje Hille mit ihrem Mann ein Haus in Buxtehude, wo nun auch ihre drei Kinder (13, 10 und 7 Jahre jung) aufwachsen. Neben der Familien- und Gemeindegemeinschaft spielt sie gerne Fußball und genießt die Zeit mit ihrem Freundeskreis.

Was bewegt eine Frau mit (welt-)weitem Horizont, sich in die vielfältigen Aufgaben einer Kirchengemeindeverwaltung einzugeben? Nach einigen Jahren voller Projektplanung, Quellenrecherchen, Statistikauswertung wollte sie „was mit Menschen“ zu tun haben, sich ein neues, abwechslungsreiches Aufgabengebiet erobern. Da kam eine Anzeige im Buxtehuder Tageblatt gerade recht, und nach einem überzeugenden Vorstellungsgespräch im Herbst des letzten Jahres ist sie seit Februar für viele Fragen in der Gemeinde die erste Ansprechpartnerin.

Auf die Frage, wie sie sich mit drei Begriffen selbst beschreiben würde, sagt sie, dass sie „ungeduldig, neugierig und fröhlich“ sei. Wir freuen uns, dass wir mit Antje Hille jemanden im Kirchenbüro haben, die allen Besuchern und Anrufern freundlich gegenübertritt und sich den vielen, oft auch unvorhergesehenen Herausforderungen stellt und es spannend findet, dem Chaos einen Kosmos abzurufen.

Wolf-Dieter Syring

Wer am Freitagnachmittag oder an den anderen Tagen am Vormittag im Kirchenbüro anruft oder dort persönlich erscheint, hat sie und ihre Stimme bereits kennengelernt, stets bereit, auf die vielfältigen Anliegen der Gemeindeglieder und der ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter/innen einzugehen.

Antje Hille ist ein Buxtehuder „Gewächs“, hat in der Stieglitzschule das 1 mal 1 gelernt, am (bzw. im) Ilsebach gespielt und – als Tochter eines Kühlschiff-Kapitäns – in jungen Jahren die Weltmeere bereist. Als Kind hat sie gerne Karten (ab) gezeichnet und wollte als Jugendliche später einmal in der Redaktion des Diercke-Weltatlas mitarbeiten, der in irgendeiner Auflage in jedem Haushalt vorhanden ist (oder war). Was liegt da näher, als in Hannover Geographie zu studieren und in einem Auslandsjahr

Der Förderverein St. Petri lädt ein zu einem Wochenende mit vielfältigen Veranstaltungen

Am Freitag, 12. September, 20:00 Uhr, feiert das Ensemble Obligat, gegründet in Buxtehude von der Flötistin Imme-Jeanne Klett, sein Jubiläumskonzert zum 30-jährigen Bestehen in der St.-Petri-Kirche.

Unter dem Titel **GRAND NONETTO** erklingen musikalische Highlights von Louise Farrencs Nonett Es-Dur op. 38 und Johannes Brahms' Sere-nade Nr. 1 D-Dur op. 11 in der selten gespielten Urfassung von 1859. Werke in einer der größten und klangprächtigsten kammermusika-lischen Besetzung: für Flöte, Oboe, Klarinette, Horn, Fagott, Violine, Viola, Violoncello und Kontrabass.

Das Konzert findet in Zusammenar-beit mit der Fleth-Philharmonie statt. Über unsere Internetseite <http://foev-petri.de/ensemble-obligat> können

Sie Karten im Vorverkauf erwerben. Am Samstagnachmittag, 13. Sep-tember, finden Sie Mitglieder des Fördervereins auf dem Flethfest. (Programm unter <https://fleth-fest.de/>). Kommen Sie mit uns ins Ge-spräch und lernen wir uns kennen! Vielleicht haben Sie ja Lust, Teil des Teams zu werden?

Den Abschluss bildet am Sonntag, 14. September, der Tag des offenen Denkmals. In der ganzen Stadt sind Blicke hinter die Kulissen möglich. Entdecken Sie mit uns zwischen 14:00 und 16:30 Uhr die Geschichte und Geschichten von St. Petri und erzählen Sie uns Ihre bei einer Tas-se Kaffee.

Katja Herbers

Für den Förderverein

St. Petri Kirche in Buxtehude e.V.

Jubiläum des Flötenkreises

Dass unser Flötenkreis Zwanzigjäh-riges feiert, wissen Sie schon aus einem der letzten Gemeindebrie-fe. Eindrücklich beschrieb Leiterin Christa Treisch Glanzmomente aus den beiden letzten Jahrzehnten. Aber auch in diesem Jahr wird es wieder schön: Freuen Sie sich auf die sanf-ten Klänge der Holzbläser, wenn die Flöten am Sonntag, 21. September, den Gottesdienst mitgestalten – wie immer: St. Petri, 10:00 Uhr – herzlich willkommen!

Pastor Chris Hasemann



(Foto: Jan Martens)

Bethel-Kleidersammlung

17. und 18. September jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr
Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Dietrich-Bonhoeffer-Platz 3

Wir sammeln wieder gut erhalte-ne Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere sowie Fe-derbetten für Bethel und freuen uns über Ihre Spenden. Bitte verpacken Sie die Sachen gut und bündeln Schuhe paarweise. Danke!

NICHT in die Sammlung gehören: Lumpen, nasse oder stark ver-schmutzte Kleidung, Textilreste, Gummistiefel.

Weitere Informationen finden Sie un-ter www.bethel.de.

Erntedank als Spende für die Tafel

Am 5. Oktober feiern wir das Ern-tedankfest. Ein großes Brot wird für das stehen, was wir zum Leben brauchen und haben.

Aber natürlich sammeln wir auch Spenden. Sie wissen ja, dass die Petri-Gemeinde Trägerin der Buxte-huder Tafel samt der Ausgabestelle Horneburg ist. Mit großem Einsatz arbeiten Menschen dort jede Woche mit, um Bedürftige mit Dingen des täglichen Bedarfs zu versorgen.

Obst, Gemüse, Konserven/Tetra-packs, Marmelade, abgepackte Milchprodukte (Käsepackungen sind der Renner!), abgepackte Fleisch- und Wurstprodukte – aber auch Dinge wie Zahnpasta, Duschgel oder Pflegeprodukte für Kinder sind herzlich willkommen. Auch Blumen gehen gut. Wir freuen uns, wenn Sie Erntedank zum Anlass einer Spende für die Tafel nehmen.

Bringen Sie Ihre Waren einfach am **Mittwoch, 1. Oktober** von 09:00–12:00 Uhr und von 14:00–16:00 Uhr



(Foto: epd bild/Anke Bingel)

in die Petri-Kirche! Wir bringen Ver-derbliches sofort in die Kühlung der Tafel. Anderes tritt seinen Weg zur Tafel später an und schmückt erst noch den Erntedankaltar: Sonntag, 5. Oktober um 10:00 Uhr in St. Petri – herzlich willkommen!

Pastor Chris Hasemann

Krippenspiel

Informationstreffen am 30. Oktober

Es ist wieder so weit: die Vorbereitungen fürs Krippenspiel 2025 laufen an! Krippenspiel aussuchen, Rollen verteilen, Requisiten sortieren, Kostüme planen, proben – aber auch die Proben begleiten, auf die Technik aufpassen, mithelfen – all das startet mit einem ersten Treffen am Donnerstag, 30. Oktober um 16:00 Uhr im Bonhoefferhaus am Dietrich-Bonhoeffer-Platz 3.

Die Proben finden wöchentlich donnerstags statt. Die Termine werden beim ersten Treffen genauer besprochen.

Vorkenntnisse sind nicht nötig. Wer mindestens fünf Jahre alt ist, kann mitspielen. (Wer zum Helfen kommt, ist natürlich älter...)

Wir freuen uns auf euch!

Pastor Chris Hasemann

Abendgottesdienst am Reformationstag

Am Freitag, 31. Oktober, feiern wir um 19:00 Uhr einen regionalen Gottesdienst zum Reformationstag in St. Petri.

„Wasser & Freiheit“ wird sein Motto sein. Seien Sie herzlich willkommen!

Pastor Chris Hasemann

Einladung zum Ehrenamtlichen-Treffen

Am Freitag, 31. Oktober, soll unser diesjähriger Ehrenamtstag begangen werden, diesmal ohne Kuchen, aber mit Grillgut und der Gelegenheit, Erfahrungen und Ideen für die Gemeindegarbeit auszutauschen.

Daher laden wir herzlich dazu ein, um 15:00 Uhr ins Dietrich-Bonhoeffer-Haus zu kommen. Michael Pilz wird den Grill mit unterschiedlichen fleischlichen und vegetarischen Leckereien bestücken.

Eingeladen ist jede/r, die/der bereits ehrenamtlich mitarbeitet oder überlegt,

eine solche Aufgabe zu übernehmen. Wir hoffen auf viele Teilnehmer/innen und eine gute gemeinsame Zeit. Dazu gehört auch, dass wir mit Mitarbeitern aus anderen Bereichen der Gemeindegarbeit ins Gespräch kommen, uns untereinander kennenlernen und vielleicht auch voneinander lernen.

Um den Nachmittag besser vorbereiten zu können, bitten wir Sie/Euch, sich per Telefon oder via E-Mail im Kirchenbüro anzumelden (Kontakt siehe Seite 35).

Wolf-Dieter Syring

Laterne, Laterne...

Auch in diesem Jahr findet der St. Martins-Umzug statt. Am Freitag, 7. November, geht es um 17:00 Uhr am Dietrich-Bonhoeffer-Platz 5 vor der Kita los.

Wir singen gemeinsam und gehen mit unseren Lichtern zur Kirche. Dort empfängt uns Pastorin Carmen Hoffmann und wir feiern gegen 17:40 Uhr einen kleinen Gottesdienst. Wer



nicht so gut laufen kann, kommt einfach gleich zur Kirche.

Pastor Chris Hasemann

Erinnerung wachhalten

Gottesdienst, Mahnwache und Film am 9. November

Der 9. November ist ein besonderer Tag in der deutschen Geschichte. Er steht zugleich für tiefes Leid und für große Hoffnung. Am 9. November 1938 wurden in der Reichspogromnacht jüdische Menschen Opfer von Hass, Gewalt und systematischer Verfolgung – ein düsteres Kapitel, das uns gerade in diesen Zeiten, die so stark an den Beginn des Nationalsozialismus erinnern, zur Mahnung verpflichtet.

Am selben Datum, 51 Jahre später, fiel die Berliner Mauer – ein Zeichen für Freiheit, Überwindung von Grenzen und friedliche Veränderung.

Wir, die OMAS GEGEN RECHTS Buxtehude, laden herzlich um 10:00 Uhr zu einem Gottesdienst ein, in dem wir an diesem Tag Raum für Gedenken, Besinnung und Hoffnung geben wollen – im Angesicht der Geschichte und im Vertrauen auf die Kraft der Versöhnung.

Am späten Nachmittag, um 17:00 Uhr, gibt es auf dem St.-Petri-Platz aus die-

sem Anlass eine Mahnwache, die auch von den OMAS GEGEN RECHTS organisiert wird.

Und im Anschluss daran wird um 18:00 Uhr in der Turmkapelle in St. Petri ein Film gezeigt, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind. In dem Film geht es um ein junges Mädchen, das im nationalsozialistischen Deutschland Trost und Hoffnung in der Welt der Bücher findet. Trotz Armut, Krieg und persönlicher Verluste entdeckt sie die Macht der Worte, indem sie heimlich Bücher stiehlt und liest. Ihre Liebe zur Literatur hilft ihr, die dunklen Zeiten zu überstehen, während sie enge Bindungen zu ihrer Pflegefamilie und einem versteckten jüdischen Flüchtling aufbaut. Die Geschichte wird aus der ungewöhnlichen Perspektive des Todes erzählt.

Das Buch erhielt vor 16 Jahren den Buxtehuder Bullen.

Heide Wehling-Keilhack, Pastorin i.R.



Sozialstation Buxtehude

Ambulante Pflege

Unsere Aufgabe ist die vielfältige Unterstützung hilfebedürftiger Menschen in ihrer häuslichen Umgebung.

Seit über 40 Jahren für Sie in Buxtehude!

T: 04161 74230

Apensener Straße 196
21614 Buxtehude

sozialstation@stadt.buxtehude.de
www.buxtehude.de/sozialstation



Carl-Zeiss-Straße 5 | 21614 Buxtehude | Telefon: (04161) 66924-0 | www.malereibetrieb-wittmaier.de



Bestattungsinstitut

Holger Ringel GmbH

Telefon: 04161 - 51 24 51
Brillenburgsweg 27 b • 21614 Buxtehude

Webseite: www.bestattungsinstitut-ringel.de
E-Mail: holger-ringel@outlook.com

**Wir stehen Ihnen kompetent, diskret und einfühlsam zur Seite.
Eine würdevolle Bestattung liegt uns am Herzen.
Gern beraten wir Sie in allen Fragen der Bestattungsvorsorge.**

Mitglied im Verband unabhängiger Bestatter e.V.

Bestattungen aller Art ab € 2.850,-

Im Dunkeln sieht man besser

Entdeckungen in St. Petri am Sonntag, 16. November, 18:30 Uhr

Eine Kirche im Dunkeln entdecken? Der November ist ein guter Monat dafür. Der dunkle Kirchenraum hat eine andere Atmosphäre als die hell erleuchtete Kirche. Wir hören in die Stille hinein. Das Auge wird nicht gleich gefangen; es muss sich langsam an die Dunkelheit gewöhnen. Erst allmählich bilden sich Konturen heraus; das Auge ahnt den Raum. Mit unseren Taschenlampen erkunden wir St. Petri, setzen hier und dort etwas ins „Scheinwerferlicht“, entdecken Aspekte und achten auf Dinge, die wir in einer Kirche manchmal übersehen. Ich lade Sie herzlich zu diesem kleinen Abenteuer ein. Bitte bringen Sie eine Taschenlampe mit! Die Führung dauert etwa eine Stunde. Wir treffen uns am barrierefreien Eingang in der Abtstraße.

Petra Lowin



Die St.-Petri-Kirche in einem anderen Licht
(Foto: Axel Stellmann)

Fahrradtour zur Liebfrauenkirche in Horneburg

Sie haben den Termin ja längst notiert. Aber für alle, die ihn vielleicht doch aus den Augen verloren haben: Unsere Pilger-Radtour findet am 6. September statt. Wir treffen uns um 15:00 Uhr am Haupteingang der Petrikirche. Fahren Sie mit? Wir würden uns freuen.

Wolf-Dieter Syring, Hauke Sumfleth und
Heidi Krogoll



(Foto: Anja Lehmann)

JETZT MIT GLASFASER DURCHSTARTEN!

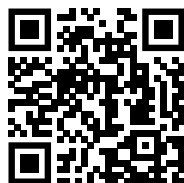
Highspeed
für Zuhause?

www.breitband-buxtehude.de

Natürlich mit uns.



**Jetzt Beratungstermin
mit unserem Außendienst-
Team sichern!**



Tel. 04161 727 -111

Breitband-Berater
Jens Meiners

Breitband-Berater
Horst Bargmann

Abendandacht am Buß- und Betttag

Es ist gerade nicht besonders modern, der Schuld eine Stimme zu geben, hörbar zu machen, was Menschen schlecht gemacht haben, was unseretwegen nicht gut läuft. Und doch ist diese Perspektive des Buß- und Bettages eine unverzichtbare, wie ich finde. „Ja, ich bin nicht nur

gut.“ – Ein Satz, der das menschliche Dasein komplettiert, vielleicht erleichtert er ja sogar. Sprechen und bedenken Sie ihn gern mit: Mittwoch, 19. November, 19:00 Uhr in St. Petri.

Pastor Chris Hasemann

Segen bringen – Segen sein: Schule statt Fabrik

2026 sammeln die Sternsinger Geld, das zur Bekämpfung von Kinderarbeit verwendet wird.

Sternsinger sind Kinder aus christlichen Gemeinden ab 6 Jahren. Sie tun sich zu kleinen Gruppen zusammen, verkleiden sich als Könige und tragen einen leuchtenden Stern mit sich. In Erinnerung an die drei Sternendeuter, die das Jesuskind in der Krippe besucht und beschenkt haben, besuchen die Sternsinger nach Weihnachten andere Menschen. Sie singen und bringen den Segen zu den Menschen. Und sie sammeln Geld für andere Kinder.

Die Sternsingeraktion 2026 richtet den Blick nach Bangladesch. Trotz Fortschritten im Kampf gegen Kinderarbeit müssen in dem südasiatischen Land noch rund 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche arbeiten – 1,1 Millionen sogar unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Sternsinger-Partnerorganisationen setzen sich dafür ein, Kinder aus Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen.



Segenskürzel über der Tür

Kinder ab 6 Jahren, die Lust und Zeit haben, sich am 4. Januar für diese gute Sache auf den Weg zu machen, können sich bei Ilse Mörchen melden unter Ilse.Moerchen@evlka.de oder 04161 649244.

Bei zwei Vorbereitungstreffen gibt es Informationen zu der Sternsingeraktion und werden Kronen gebastelt. Am Sonntag, den 4. Januar 2026 finden dann die Besuche bei den Menschen der Gemeinde statt.

Diakonin Ilse Mörchen

Ökumenische Trauerfeier für Sternenkinder

Samstag, 22. November, 14:00 Uhr
Auferstehungskapelle auf dem Friedhof an der Ferdinandstraße
mit anschließender Urnenbeisetzung



*Kirchengemeinden St. Petri & Mariä Himmelfahrt
Ev. Klinikseelsorge am Klinikum Buxtehude*

Gottesdienste zum Ewigkeitssonntag

Sonntag, 23. November

Am Sonntag, 23.11.25, um 10:00 Uhr feiern wir den Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in der Petri-Kirche. Wir gedenken unserer Verstorbenen und zünden Kerzen an. In ihrem Licht scheinen Trauer und Hoffnung zusammen. Abschied zu nehmen kostet Kraft, manchmal ganz lange. Und manchmal hilft der leuchtende Altar dabei: niemand fällt, nur weil wir ihn loslassen müssen – Gottes Hand hält.

Auch in den Andachten auf den Friedhöfen soll Trauer Raum bekommen und Hoffnung Worte:

- 14:00 Uhr Andacht in der Auferstehungskapelle auf dem Ferdinandfriedhof
- 15:00 Uhr Andacht im Friedwald (Neukloster)
- 15:00 Uhr Andacht auf dem Waldfriedhof.

Pastor Chris Hasemann

Auf dem Friedhof bewegt sich was

Auch hier sind es Menschen, die mit viel Engagement dafür sorgen, dass der Friedhof ein freundliches Gesicht bekommt und behält.

► Da weiterhin Mitarbeiter krank sind, haben Christina Thomas und Gerd Mirkens viele Aufgaben zusätzlich übernommen, unterstützt von Claus Prior und vielen Ehrenamtlichen.

► Im letzten Gemeindebrief haben wir in einem Artikel zum Rasenmähen auf dem Friedhof eingeladen. Mit denen, die sich daraufhin gemeldet haben, kann diese Arbeit nun erledigt werden. Weitere Ehrenamtliche kümmern sich darum, dass einige besondere Grabstätten gepflegt werden, darunter die Kriegsgräber, das Grab der Sternenkinder und das Engelsgrab. Für diese Unterstützung sind wir sehr dankbar.

► Zu unserem dritten Lesungskonzert in diesem Jahr mit dem Flötenkreis der St.-Petri-Gemeinde laden wir herzlich ein. Am Samstag, dem 20. September, werden ab 16:00 Uhr Klänge aus drei Jahrhunderten die Friedhofskapelle erfüllen. Kurze Le-

sungen regen zum Mit- und Nachdenken an, und anschließend gibt es bei einem Getränk Gelegenheit zum Gespräch, auch mit den Musiker/innen.

► Wie im letzten Jahr wird es im Herbst wieder kleine Gestecke geben, deren Spendenerlöse für die Verschönerung des Friedhofs verwendet werden. So konnten neue Bänke aufgestellt werden, die zum Verweilen einladen.



Friedhof kann zugleich ein Ort des Schweigens und des Hörens, ein Ort der Erinnerung und der Begegnung sein.

*Wolf-Dieter Syring
Für den Friedhofsausschuss*

Tag des Friedhofs

21. September, 14:00–16:00 Uhr, Friedhof an der Ferdinandstraße

Am Tag des Friedhofs laden wir sie wieder herzlich ein, uns auf dem Friedhof zu besuchen. Wir beantworten Ihnen von 14:00 bis 16:00 Uhr alle Fragen rund um die Themen

Bestattung und Gräberformen. Bei einer Erfrischung möchten wir gerne mit ihnen ins Gespräch kommen. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Christina Thomas

Senf

BESTATTUNGEN

www.senf-bestattungen.de

Inh. H. Stelzer

Tradition seit 1920

Abschied in Liebe.



Wir sorgen für den Rahmen in Würde.

Klosterhof 5A · 21614 Buxtehude
 **04161/84555**

Impressum:

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. St.-Petri-Kirchengemeinde Buxtehude, Hansestraße 1, 21614 Buxtehude

Redaktion und Gestaltung: Pastor Chris Hasemann (V.i.S.d.P.), Dr. Wolf-Dieter Syring
Ronny Lühmann, Alexandra Sparsam

Spendenkontonummer: Kirchenamt in Stade, Sparkasse Harburg-Buxtehude, IBAN: DE24 2075 0000 0050 0114 02
Verwendungszweck: „6245 St. Petri“ u. auf Wunsch die Gruppe oder Aktivität, die Sie fördern wollen, z.B. „Gemeindearbeit“

Anzeigenverwaltung: gb.petri.buxtehude@evlka.de

Druck: Schneider-Druck, Pinneberg

Der Gemeindebrief wird viermal im Jahr gratis an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Die Auflage beträgt 9.000 Stück. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **24.10.2025**.

Freud und Leid in der Gemeinde

Aus datenschutzrechtlichen Gründen darf diese – im Internet veröffentlichte Seite – keine personenbezogenen Angaben enthalten.



Bild: www.globo.de



St.-Petri-Platz 7

Di.–Fr.: 10:00–18:00 Uhr

Sa.: 10:00–14:00 Uhr

www.weltladen-buxtehude.de

Mit der Zeit gehen

Seit vielen Jahren besteht Kontakt zu der Werkstatt OXIDOS in Kolumbien. Die Nachfrage in Europa hat dafür gesorgt, dass OXIDOS seinen Betrieb fortlaufend erweitern konnte und kontinuierlich Jugendliche ausbildet. Alle Angestellten erhalten neben dem

Lohn eine Versicherung für ärztliche Versorgung und Rente und auch eine Beteiligung am Jahresgewinn. Die Werkstatt ist klein genug, um überschaubar zu sein und groß genug, um auf erhöhte Nachfrage zu reagieren.

Hospizgruppe Buxtehude e.V.

Wir begleiten ehrenamtlich

- Schwerkranke
- Sterbende
- ihre Angehörigen
- Trauernde



Die Hand reichen und DA SEIN

Stavenort 1 - Tel.: 04161 – 59 77 67
Sparkasse Harburg-Buxtehude
IBAN: DE11 2075 0000 0052 9425 88
BIC: NOLADE21HAM

Trauercafé

Das Trauercafé der Hospizgruppe Buxtehude lädt **jeden letzten Sonntag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr** trauernde Menschen zu einem unverbindlichen Treffen bei Kaffee und Kuchen ein.

In unserem Trauercafé können Menschen, die mit dem Verlust eines lieben Menschen leben müssen, miteinander ins Gespräch kommen. Das Angebot richtet sich an alle Trauernden, unabhängig von ihrer Konfession und Nationalität.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Hospizgruppe Buxtehude e.V.



Diakonieverband Buxtehude Stade Woche der Diakonie 2025

Um auf soziale Thematiken und die Arbeit sozialer Organisationen aufmerksam zu machen, findet jährlich niedersachsenweit Anfang September die Woche der Diakonie statt. In diesem Jahr steht die Woche der Diakonie vom 8.–14. September unter dem Motto: Jede*r braucht Hilfe. Irgendwann. Sie weist auf die Bedeutung und Notwendigkeit von Hilfe und Unterstützung in unterschiedlichen Lebenslagen sowie in unterschiedlicher Form hin.

In einer Zeit voller Umbrüche, Unsicherheiten und persönlicher Herausforderungen geraten viele Menschen an ihre Grenzen. Ängste, Sorgen und Probleme begleiten unseren Alltag – oft versuchen wir, damit allein zurechtzukommen. Doch wir müssen nicht alles allein tragen. Hilfe anzunehmen, ist kein Zeichen von Schwäche. Das Motto ermutigt, daran zu erinnern und darüber zu sprechen, dass das Aufsuchen sowie Annehmen von Hilfe kein Tabuthema sein sollte.

Auch im Kirchenkreis Stade möchten wir vom Diakonieverband Buxtehude

Stade ein Zeichen setzen und laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

• Dienstag, 9. September: Zum Start der Woche der Diakonie findet ein Filmabend in der Markusgemeinde im Stadtteil Hahle in Stade, Gemeindehaus, statt. Der Spielfilm handelt von einem Missbrauchsvorfall im kirchlichen Kontext und stellt eindrücklich dar, was es bedeutet, hinzusehen, wenn andere wegschauen. Beginn ist um 18:30 Uhr. Der Eintritt ist kostenfrei.

• Samstag, 13. September: Mit einem Infostand und Glücksrad stehen wir in der Stader Innenstadt, Holzstraße, gegenüber der Bäckerei von Allwörden. Wir laden dazu ein, in unseren Diakonie-Liegestühlen zu verweilen und sich über unsere Hilfs- und Beratungsangebote zu informieren.

• Sonntag, 14. September: Abschließend zur Aktionswoche findet um 11:00 Uhr ein Festgottesdienst in St. Cosmae et Damiani (Stade) statt.

Wir freuen uns über jede Begegnung und jedes Gespräch. Seien Sie/Sei herzlich willkommen!

Kirchenmusik aktuell

10. Orgelentdeckertage der Ev.-Luth. Landeskirche Hannovers

27. September – 10. Oktober

Veranstaltungen im Kirchenkreis Buxtehude und in der
St.-Petri-Kirche Buxtehude

Orgelentdeckergottesdienst am 28. September in St. Petri

Die Orgel fasziniert. Sie ist das größte und teuerste Instrument und beeindruckt nicht nur mit ihrer prächtigen Klangvielfalt, sondern auch dadurch, dass jedes Instrument so einmalig ist wie die Stimme eines Menschen. 2017 wurden der deutsche Orgelbau und die Orgelmusik von der UNESCO zum immateriellen Kulturerbe der Menschheit ernannt – eine große Auszeichnung, die die

Bedeutung dieser über Jahrhunderte gewachsenen Kulturform nochmal unterstreicht.

Die Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers verfügt über eine Orgellandschaft von international herausragender Bedeutung. Um der nächsten Generation dieses besondere kulturelle Erbe vorzustellen und eine neue Begeisterung für die Orgel zu entfachen, entstand 2016 die

Idee der Orgelentdeckertage. Das Programm der Orgelentdeckertage besteht aus nicht-öffentlichen Veranstaltungen für Kindertagesstätten und Schulen sowie aus öffentlichen Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien. Seit Beginn der Orgelentdeckertage im Jahr 2016 haben bereits über 23.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene an den mehr als 750 Einzelveranstaltungen teilgenommen. Die Orgelentdeckertage sind ein interkulturelles Bildungsangebot. Alle

interessierten Orgelentdecker sind unabhängig von ihrer Religions- und Konfessionsangehörigkeit herzlich eingeladen!

Seit Beginn der Orgelentdeckertage ist Kreiskantorin Sybille Groß mit einer Vielzahl von Angeboten im Kirchenkreis Buxtehude und in der St. Petri Gemeinde mit von der Partie. Auch in diesem Jahr gibt es wieder zahlreiche Angebote in mehreren Gemeinden unseres Kirchenkreises, insbesondere für Schulklassen.

Sybille Groß

Orgelentdeckergottesdienst „Nun danket alle Gott“ – Mit 5 Orgeln und vielen kleinen und großen Menschen Gottesdienst feiern!

Ein besonderer und öffentlicher Auftakt findet am
Sonntag, dem 28. September um 10:00 Uhr
in der St.-Petri-Kirche statt.

Wie aus einem großen Farbkasten werden in diesem Gottesdienst Klangfarben von gleich 5 Orgeln in den Kirchenraum ertönen: von der großen historischen Furtwängler Orgel (1859), der West Chororgel (2024), der Kirschner Truhengorgel (2006), der Doe-Organ, die von Konfirmandinnen und Konfirmanden für diesen Gottesdienst zusammengebaut wird, sowie von einer lebendigen Orgel, die während des Gottesdienstes entsteht.

Wir hören Orgelklänge aus verschiedenen Positionen des Raumes und singen zu Trompete, Posaune und

Flöte. Zum Gebet mischen sich Vogelgezwitscher und Zimbelstern. Und man kann ganz direkt einmal zusehen, wie mit Händen und Füßen gespielt wird und sogar, was im Inneren der Orgel passiert, während am Spieltisch die Tasten gedrückt werden, denn man wird auf einer großen Leinwand auch spannende Einblicke in das Innere der Orgel bekommen. Und wer mutig ist, kann spontan im Gottesdienst das erste Mal zusammen mit Sybille Groß Orgel spielen! Weitere Informationen zu den Orgelentdeckertagen gibt es auf der Homepage www.orgelentdecker.de.



Trauer- und Trostmusik zum Ewigkeitssonntag

Sonntag, 23. November, 17:00 Uhr

Heinrich Schütz: Musikalische Exequien

Sowie Vokal- und Instrumentalmusik von J.H.Schein, T. Selle u.a.

Veronika Winter – Sopran
 Annegret Schönbeck – Sopran
 Matthias Daehling – Countertenor
 Georg Poplutz – Tenor
 Timo Rößner – Tenor
 Dávid Csizsár – Bass
 Christfried Biebrach – Bass

Kammerchor des
 Kirchenkreises Buxtehude
 Gamenensemble Barbara Hofmann
 Martin Böcker – Orgel
 Leitung: Kreiskantorin Sybille Groß



(Foto: J. Kratschmer)



Veronika Winter (rechts oben),
 Georg Poplutz (links oben) und Matthias
 Daehling (links unten)

Im Mittelpunkt dieses Konzertes zum Totensonntag stehen die Musikalischen Exequien von Heinrich Schütz, bei denen es sich um eine kunstvolle und klangreiche Trauer- und Trostmusik handelt, die Heinrich Schütz im Auftrag schrieb.

Schütz war bereits ein berühmter Komponist als er 1635 die Musikalischen Exequien komponierte. Er gestaltet das 3-teilige Werk voller musikalischer Effekte von filigranen Soloconcerti bis hin zur Doppelchörigkeit und einem Fernchor.

Der Auftraggeber Graf Heinrich von Reuss ließ bereits zu Lebzeiten seinen Sarg so gestalten, dass auf dem Deckel und an den Seiten 25 Bibelverse und Kirchenliedzeilen standen, die sich mit Tod und Auferstehung beschäftigten und die Schütz in seinem Werk vertonte.

Bis heute fasziniert und tröstet dieses besondere Werk Ausführende und Zuhörende gleichermaßen.

Daneben sind Motetten und geistliche Werke von Johann Hermann Schein, Thomas Selle und Johann

Hildebrandt zu hören. Letzterer schrieb unter dem Eindruck der Kriegsnot am Ende des Dreißigjährigen Krieges die „Krieges-Angst-Seufftzer“ – Werke für Solostimme und Basso Continuo.

Sieben hervorragende und teils international renommierte Gesangssolisten sowie der Kammerchor des Kirchenkreises Buxtehude werden von einem exquisiten Ensemble begleitet, bestehend aus 5 Gamben, Lauten und Orgel.

Sybille Groß

Karten (14 bis 29 Euro) sind im Vorverkauf erhältlich ab 6. Oktober:

- im Servicecenter Kultur & Tourismus, Breite Straße 4, Buxtehude sowie allen weiteren Vorverkaufsstellen des Kulturbüros,
- im Online-Ticketshop des Kulturbüros Buxtehude (Karten können zugeschickt oder selbst zuhause ausgedruckt werden).

Ermäßigungen: Schüler:innen und Student:innen bis 27 Jahre, Soldat:innen im freiwilligen Wehrdienst, Freiwillige (Bundesfreiwilligendienst / Freiwilliges Soziales Jahr), Empfänger:innen des Arbeitslosengeldes I und II, Empfänger:innen von Leistungen nach dem SGB XII – Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Schwerbehinderte (ab GdB 50%) und Schwerbehinderte, die auf eine Begleitperson angewiesen sind und dieses im Ausweis mit einem „B“ vermerkt ist, erhalten beide Karten zum ermäßigten Preis.

An der Abendkasse sind Karten (16 bis 31 Euro) ab 16:15 Uhr erhältlich.

Ausblick

Übrigens: Am 6. Oktober startet auch der Vorverkauf für die Konzerte am

- **7. Dezember** – Französische Weihnachtsmusik, u.a. Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saëns, mit der Kantorei des Kirchenkreises Buxtehude, NADA Ensemble, weitere Solistinnen und einem Instrumentalensemble
- **21. Dezember** – Advents- und Weihnachtskonzert mit der Capella de la Torre.

Mehr dazu können Sie im nächsten Gemeindebrief lesen.

mirkens
BESTATTUNGEN

Alle Bestattungsarten
Überführungen im
In- und Ausland
Bestattungsvorsorge
Sargausstellung

Mirkens GmbH
Inhaber: Knut Mirkens
Grabenfeld 4
21614 Buxtehude

Tel.: (04161) 3264
www.mirkens.de



Walter
BRUNCKHORST

Kerstin
KNOP

BESTATTUNGEN

Tel.: 0 4161 - 6 12 00

Heitmanns Weg 18, 21614 Buxtehude (gegenüber dem Waldfriedhof)

info@bestattungen-brunckhorst.de www.bestattungen-brunckhorst.de

John Köster
**Natursteinarbeiten
Steinbildhauerei
Grabmale**

Familientradition seit 1860

Wir fertigen auch
Küchenarbeitsplatten,
Treppen, Bäder, Waschtische
und vieles mehr
aus Meisterhand.





21614 Buxtehude • Heitmannsweg 13 • Tel. 04161/82 751 • www.john-koester.de

Musik zur Marktzeit

Jeden Samstag, 11:00–11:30 Uhr



Historische Furtwängler-Orgel (1859), West-Chororgel (2024), Kirschner-Truhenorgel (2006), Chöre – Solisten – Ensembles

Eintritt frei – Spenden erbeten

Verteilung der Gemeindebriefe

Damit auch weiterhin möglichst jeder Haushalt in unserem Gemeindegebiet einen Gemeindebrief erhält, brauchen wir neue Hände und Füße, die mithelfen, ihn zu verteilen.

Wie Sie sicher wissen, erscheint der Gemeindebrief viermal im Jahr (Mitte November, Mitte Februar, Mitte Mai und Mitte August). Austräger bekommen die Gemeindebriefe ins Haus geliefert. Jede Tour dauert etwa 1,5 Stunden. Lassen Sie sich also nicht von den zum Teil hohen Zahlen abschrecken: In dem Gebiet sind dann auch viele Mehrfamilienhäuser, die schnell „bestückt“ sind. Im Moment sind folgende Touren unbesetzt:

- Else-Klindtworth-Straße, Moortrift, Feldmannsweg, Weidenredder,

Buschkamp, Polderweg, Feldblick; 108 Gemeindebriefe

- Pamirstraße (ohne Hausnummer 3 und 5); 76 Gemeindebriefe
- Carl-Hermann-Richter-Straße, Wiesenstraße; 226 Gemeindebriefe
- Sagekuhle, 380 Gemeindebriefe
- Leddinstraße, Rödینگweg; 220 Gemeindebriefe
- Viverstraße ohne Nr. 3, 60 Gemeindebriefe.

Wenn Sie Interesse daran haben, der Gemeinde mit einem Spaziergang an der frischen Luft zu helfen, oder Sie Fragen zum Austeilen der Gemeindebriefe haben, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro. Vielen Dank.

Dörte Joost

BUXTEHDEMUSEUM
Buxtehude um 1800
 Eine Spurensuche

Sonderausstellung
 20. September 2024 – 5. Oktober 2025

Öffnungszeiten:
 Di–So 11–18 Uhr

Buxtehude Museum
 St.-Petri-Platz 11 | 21614 Buxtehude
 04161 50797-0
 info@buxtehudemuseum.de
 www.buxtehudemuseum.de

MUSEUMSGÜTESIEGEL
 M
 2021 bis 2027





Mona Schlesselmann

Steuerberaterin

Steuerliche Beratung zu Erbschaften und Schenkungen
 Buxtehude-Altkloster
 Hauptstraße 14, Telefon: 04161 554485
 E-Mail: mail@monaschlesselmann.de



Planen Sie rechtzeitig Ihren Immobilienverkauf im Alter.

”

Für eine kostenfrei und unverbindliche Marktwerteinschätzung stehe ich Ihnen gern zur Verfügung



Stefan Köster
 Immobilienfachwirt

Köster
 Immobilien

Tel. 04161 - 669 200
 info@koester-immobilien.com

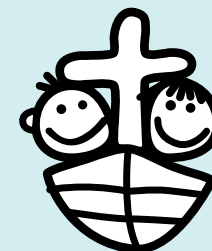
Kinderkirche Kunterbunt

Du möchtest zur Kinderkirche Kunterbunt kommen? Kein Problem! Schick Mama, Papa oder Oma einfach für eine halbe Stunde auf den Markt und komm vorbei:

Die Kinderkirche Kunterbunt findet einmal im Monat am Samstagvormittag in der alten Lateinschule (Abtstraße 1) für Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren statt. Auch jüngere Kinder sind in Begleitung eines Erwachsenen herzlich willkommen.

Wenn um 11:00 Uhr die Musik zur Marktzeit in der Kirche startet, beginnen auch wir nebenan und singen, beten, hören eine Geschichte und basteln. Zum Abschluss gehen wir in die Kirche, jeder zündet eine Kerze an und stellt sie in die große Sandschale.

20. September
„Alle Kinder dieser Welt“
 um 11 Uhr
 alte Lateinschule
 (Abtstraße 1)



KIRCHE MIT KINDERN

Wir haben Uhrzeit und Ort geändert!!!

4. Oktober
„Erntedank“
 um 11 Uhr
 alte Lateinschule
 (Abtstraße 1)

8. November
„Besuch auf dem Friedhof“
 um 11 Uhr
 Friedhof Ferdinandstraße



SAM - Seit über 10 Jahren der Pflegedienst in Ihrer Nähe!

In der heutigen Zeit ist das Thema Pflege stets präsent. Wir als Pflegedienst haben es uns zur Aufgabe gemacht, unsere Kunden individuell und ganzheitlich zu beraten und die Pflege sowie die Betreuung entsprechend auszuführen.

Der Dienst am Patienten ist Inhalt und Ziel unserer Arbeit. Durch die fachlich kompetenten Pflegekräfte des **SAM Pflegedienstes Buxtehude** gewinnen unsere Kunden die gewohnte Sicherheit im persönlichen Lebensbereich zurück. Kommen Sie gerne zu einem kostenlosen Beratungsgespräch zu uns oder vereinbaren Sie einen Termin - wir kommen auch gerne zu Ihnen.

Wir bieten auch Betreuungsgruppen und Ausfahrten an. Gönnen Sie sich eine Auszeit und lassen Sie sich verzaubern!

Wir bieten Ihnen:

- **24-Stunden Notdienst**
- **Behandlungspflege**
- **Betreuungsangebot nach §45**
- **Grundpflegerische Versorgung**
- **Verhinderungspflege**
- **Hauswirtschaft**
- **SAPV (spezielle ambulante palliative Versorgung)**
- **Familienbetreuung**
- **Übernahme von Behördengängen, Fahrten und Einkäufen**
- **Uvm...**

Unser ambulanter Pflegedienst pflegt und betreut in:

- Buxtehude
- Jork
- Apensen
- Horneburg
- und Umgebung

SAM Pflegedienst Buxtehude GmbH & Co. KG

Carl-Hermann-Richter-Straße 50
21614 Buxtehude
Tel.: (04161) 99999 - 1
Fax: (04161) 99999 - 2
Email: info@pflegedienstbuxtehude.de

Vertretungskraft für Küche und Reinigung gesucht!

Damit unserer Kita-Kinder morgens eine saubere Kita vorfinden bzw. mittags sauberes Geschirr auf dem Tisch steht, suchen wir für unsere Kita:

Eine punktuelle und spontane Vertretungskraft (m. w. d.) für unsere Küchen- und Reinigungskraft in Urlaubs- und/oder Krankheitsfällen.

Das Entgelt wird in Anlehnung an den TV-L bezahlt.

KONTAKT:

04161 63133 (Kita-Leitung Maren Groß)

E-Mail: kita.st-petri.buxtehude@evlka.de

Janina Kömpe (Erzieherin)



Flohmarkt

„Rund ums Kind“

WANN?

Samstag, 8.11.2025, 9:30 – 12:00 Uhr

WO?

Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus, Dietrich-Bonhoeffer-Platz 5, Buxtehude

WAS?

Über mehrere Etagen mit großem Kuchenbuffet auch außer Haus

WIE?

Standbuchung unter DBHflohmarkt@gmx.de



PASSENGERS

INTERNATIONALE AUSSTELLUNG DES FOTOGRAFEN CÉSAR DEZFULI

07.09. - 30.09.25

AUSSTELLUNG

BEGLEITPROGRAMM

07.09.
10:00 Uhr

VERNISSAGE

nach dem
Themengottesdienst
"Seenotrettung"

09.09.
19:00 Uhr

KINO IN DER KIRCHE

"Dokumentarfilm zur
Ausstellung"

17.09.
19:00 Uhr

SZENISCHE LESUNG

"Nachbarn - sie waren
Freunde, gute sogar"

- Kooperation mit den QMAS GEGEN RECHTS Buxtehude

23.09.
19:00 Uhr

KINO IN DER KIRCHE

"Liebe auf der Flucht"

30.09.
19:00 Uhr

KINO IN DER KIRCHE

"Dramatik einer Rettung"



EINTRITT FREI

ST. PAULUS KIRCHE
BUXTEHUDE | EINKENSTRASSE 53 | BUXTEHUDE



Kultur - Kunst - Bildung



Seniorenachmittage

im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

In der Regel treffen wir uns am ersten Dienstag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr im Gemeindehaus am Dietrich-Bonhoeffer-Platz zum Seniorenachmittag.

Nach einem gemütlichen Start mit Kaffee und Kuchen erwartet Sie ein abwechslungsreiches und informatives Programm.

Im September werden wir uns von Frau Pastorin Heide Wehling-Keilhack verabschieden und bedanken uns ganz herzlich für ihre freundliche, hilfsbereite Begleitung. Ab Oktober wird uns Pastor Hasemann begleiten.

Das Seniorenteam freut sich über eine rege Beteiligung. Haben Sie Fragen? Dann rufen Sie bitte im Kirchenbüro (Tel. 559370) an.

Ursula Ziemann und Team

Andachten in den Seniorenheimen

Die Andachten finden immer am dritten Mittwoch im Monat jeweils um 17:00 Uhr im Wohnstift Genslerweg 4 und um 18:00 Uhr im Este-Wohnpark statt.

Termine:

17. September

15. Oktober

19. November

Termine

Dienstag, 2. September

Sicher im Straßenverkehr

Siegfried Häussler von der Verkehrswacht Buxtehude gibt uns Tipps, um Gefahren zu erkennen und Unfälle zu vermeiden - egal, ob zu Fuß, mit dem Rad oder dem Auto.

Donnerstag, 2. Oktober

Ausflug nach Rotenburg

Wir besuchen Pastor Haase und nehmen an einer Führung über das historische Kerngelände der Rotenburger Werke teil. Abfahrt: 13 Uhr, Ankunft in Buxtehude: ca. 18 Uhr. Weitere Informationen folgen später. (Foto: Thomas Haase)



Dienstag, 4. November

Musikalischer Nachmittag

Das Streicherensemble St. Petri präsentiert kurze Stücke von schwingendem Ragtime über träumerisches Musical bis zu leidenschaftlichem Tango.

Gruppen in St. Petri

Besuchsdienstkreis für Neuzugezogene/Familien mit Neugeborenen

Treffen nach Vereinbarung
Informationen: Kirchenbüro
Tel: 04161 559370

Mitarbeiter*innenkreis (MAK) für alle Teamenden in Buxtehude

Jeden 1. Dienstag im Monat in St. Petri (DBH*) und jeden 3. Mittwoch in St. Paulus; 18:00–20:00 Uhr (außer in den Ferien)

Vorbereitungsgruppe für die

Kinderkirche Kunterbunt

Treffen nach Vereinbarung

Besuchsdienstkreis für Geburtstagsjubilare

Treffen nach Vereinbarung

Seniorenkreis

Jeden 1. Dienstag im Monat um 15:00 Uhr im DBH*;
Informationen: Ursula Ziemann
Tel. 04161 5971444

Frauenfrühstück

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, um 9:30 Uhr, DBH*
Informationen: Elke Bosse
Tel: 04161 55386

Meditationsgruppe

Mo. 19:30 Uhr, Ostfleth 14
Informationen: Ehepaar Timm
Tel: 04161 78859

*DBH = Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Dietrich-Bonhoeffer-Platz 3

Musikalische Gruppen

Kammerchor des Kirchenkreises Buxtehude

Proben: Projekt- und blockweise sowie Proben- und Aufführungstermine; stimmerfahrene Sängerinnen und Sänger sind nach Voranmeldung herzlich willkommen! Informationen: Sybille Groß

Kantorei des Kirchenkreises Buxtehude

Neue Mitsänger und Mitsängerinnen sind nach vorheriger Kontaktaufnahme herzlich willkommen. Proben: Di. 20:00–22:00 Uhr, DBH*; Informationen: Sybille Groß

Streicherensemble St. Petri

Do. 20:00–22:00 Uhr, DBH*
Informationen: Anka Nicolausen
Tel: 04161 61608

St.-Petri-Flötenkreis

Mi. 19:30 Uhr, DBH*
Informationen: Christa Treisch
Tel: 04161 3998

St.-Petri-Posaunenchor

Do. 20:00–21:30 Uhr, DBH*
Informationen: Alexander Kockel
Tel: 0163 8681072

St.-Petri-Kirchengemeinde – So erreichen Sie uns

Kirchenbüro

Pfarrsekretärin: Antje Hille
Hansestraße 1
Tel. 04161 559370, Fax 04161 559393
kg.petri.buxtehude@evlka.de
Di. u. Do. 9:30–11:00 Uhr
Fr. 15:00–18:00 Uhr *(in den Schulferien nur donnerstags und freitags)*

Pastor Chris Hasemann

Dietrich-Bonhoeffer-Platz 1
Tel. 04161 7529480
Mobil: 0151 47338851
chris.hasemann@evlka.de

Kirchenvorstand St. Petri

Vorsitzender: Pastor Chris Hasemann
stv. Vorsitzende: Dörte Joost
kv.petri.buxtehude@evlka.de

Superintendent Dr. Martin Krarup

Superintendentur Bollweg 15a
Tel. 04161 747938
martin.krarup@evlka.de

Kreiskantorin Sybille Groß

Osterladekop 88, 21635 Jork
Tel. 04162 25457-95, Fax -97
sybille.gross@evlka.de

Tafel Buxtehude

Hansestraße 1, Tel. 994966
tafel.buxtehude@gmx.de

St.-Petri-Homepage

<https://www.st-petri-buxtehude.de>
webmaster.petri.buxtehude@evlka.de

Gemeindebriefredaktion

gb.petri.buxtehude@evlka.de

Friedhofsverwaltung

Christina Thomas
Hansestraße 1
Tel. 5000789, Fax 559393
Fr. 9:00–11:00 Uhr
friedhof.st-petri-buxtehude@evlka.de

Friedhof Ferdinandstraße

Tel. 0171 8133233

Ev. Kindertagesstätte

Dietrich-Bonhoeffer

Leiterin: Maren Groß
Dietrich-Bonhoeffer-Platz 5
Tel. 04161 63133, Fax 04161 595725
kita.st-petri.buxtehude@evlka.de

Diakon Felix Pilz

Dietrich-Bonhoeffer-Platz 3
Tel. 04161 63132
felix.pilz@ej-buxtehude.de

Förderverein St.-Petri-Kirche in Buxtehude e.V.

1. Vorsitzender: Joachim Stavesand
Tel. 04161 595651, info@foev-petri.de

Förderkreis Kirchenmusik

„Musica Viva“ e.V.

1. Vorsitzender: Dr. Karsten Ley
vorstand@musicavivabuxtehude.de
Tel.: 04161 554485

Gottesdienste in der St.-Petri-Kirche

September, Oktober und November 2025

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Leitung
So. 07.09.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. i. R. Keilhack
So. 14.09.	10:00	Gottesdienst am Fleth	Sup. Krarup
Sa. 20.09.	11:00	Kinderkirche Kunterbunt (Alte Lateinschule)	Team
So. 21.09.	10:00	Abendmahlsgottesdienst zum 20-jährigen Flötenkreisjubiläum	P. Hasemann
So. 28.09.	10:00	Gottesdienst zu den Orgelentdeckertagen	P. Hasemann
So. 28.09.	18:00	Atempause	P. Hasemann
Sa. 04.10.	11:00	Kinderkirche Kunterbunt (Alte Lateinschule)	Pn. Hoffmann
So. 05.10.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest	P. Hasemann
So. 12.10.	10:00	Gottesdienst	Vn. Stoll
So. 19.10.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Sup. Krarup
So. 26.10.	10:00	Gottesdienst	Pn. i. R. Wallmann
	18:00	Atempause	Sup. Krarup
Fr. 31.10.	19:00	Gottesdienst	P. Hasemann
So. 02.11.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Sup. Krarup
Fr. 07.11.	ca. 17:30	Gottesdienst zum Martinsumzug	Pn. Hoffmann
Sa. 08.11.	11:00	Kinderkirche Kunterbunt (Friedhof Ferdinandstraße)	Team
So. 09.11.	10:00	Gottesdienst mit einem Team der Omas gegen Rechts Buxtehude	Pn. i. R. Wehling- Keilhack u. Team
So. 16.11.	10:00	Gottesdienst	Pn. Hoffmann
Mi. 19.11.	19:00	Abendandacht "Wort & Stille"	P. Hasemann
23.11. Ewigkeits- sonntag	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Hasemann
	14:00	Andacht in der Friedhofskapelle Ferdinandstraße	P. Hasemann
	15:00	Andacht im Friedwald	Pn. Gotthold
	15:00	Andacht auf dem Waldfriedhof	P. Lohrengel
28.11.	16:00	Familiengottesdienst zum Advent	P. Hasemann
So. 30.11.	10:00	Gottesdienst und Eröffnung der Wünschebaumaktion	P. Hasemann
	17:00	Jugendgottesdienst	Diakon Felix Pilz